

DIN EN 1949/A1

ICS 43.100; 97.200.30

Einsprüche bis 2012-11-10
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 1949:2011-11

Entwurf**Festlegungen für die Installation von Flüssiggasanlagen in
bewohnbaren Freizeitfahrzeugen und zu Wohnzwecken in anderen
Fahrzeugen;****Deutsche Fassung EN 1949:2011/FprA1:2012**

Specification for the installation of LPG systems for habitation purposes in leisure
accommodation vehicles and accommodation purposes in other vehicles;
German version EN 1949:2011/FprA1:2012

Spécifications pour les installations des systèmes GPL pour les besoins domestiques
dans les véhicules habitables de loisirs et dans les autres véhicules;
Version allemande EN 1949:2011/FprA1:2012

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-09-03 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nagas@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle
kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE
unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Gastechnik (NAGas) im DIN, 53058 Bonn,
Postfach 14 03 62 (Hausanschrift: Josef-Wirmer-Str. 1 - 3, 53123 Bonn).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 10 Seiten

Normenausschuss Gastechnik (NAGas) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 1949:2011/FprA1:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 181 unter Mitwirkung des Normenausschusses Gastechnik (NAGas) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. erstellt. Der Änderungsentwurf wird der Öffentlichkeit zur Stellungnahme vorgelegt.

Die Norm legt die Installationsanforderungen für Flüssiggasanlagen in bewohnbaren Freizeitfahrzeugen und für Wohnzwecke in anderen Straßenfahrzeugen fest.

Für die Anforderungen an den Betrieb und die Prüfungen der Flüssiggasanlagen gilt das DVGW-Arbeitsblatt G 607. Für gewerblich genutzte Fahrzeuge müssen zusätzlich die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften „Verwendung von Flüssiggas“ (BGV D34) beachtet werden.

In Deutschland zählen die Mobilheime nicht zu den Fahrzeugen, sie fallen unter den Anwendungsbereich der Bauordnung. Das entsprechende Regelwerk, die Technischen Regeln Flüssiggas (TRF), verweist für die Installation von Flüssiggasanlagen mit einem Höchstverbrauch von 1,5 kg/h in Mobilheimen auf die DIN EN 1949.

Für gewerblich genutzte Mobilheime müssen zusätzlich die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften „Verwendung von Flüssiggas“ (BGV D34) beachtet werden.

Die Norm DIN EN 1949 ist Bestandteil des DVGW-Regelwerkes „Gas“.

Festlegungen für die Installation von Flüssiggasanlagen in bewohnbaren Freizeitfahrzeugen und zu Wohnzwecken in anderen Fahrzeugen

Spécifications pour les installations des systèmes GPL pour les besoins domestiques dans les véhicules habitables de loisirs et dans les autres véhicules

Specification for the installation of LPG systems for habitation purposes in leisure accommodation vehicles and accommodation purposes in other vehicles

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp: Änderung
Dokument-Stage: einstufiges Annahmeverfahren
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.4e - RC2